

Impulse zum EG

207 Nun schreib ins Buch des Lebens

Text: Benjamin Schmolck 1704

Musik: Johann Rudolf Ahle 1664, bei Wolfgang Carl Briegel 1687

Unsere Namen im Buch des Lebens

von Christa Kirschbaum

Alle singen die erste Strophe gemeinsam in sehr ruhigem Tempo.

Danach wird die Melodie wiederholt, jede und jeder singt nacheinander den eigenen Vornamen auf die Töne, die gerade im Melodieverlauf vorkommen – auch wenn die Betonungen der Melodie vielleicht anders sind. Am besten fängt die Singleiterin an. Die Melodie wird so oft wiederholt, bis alle ihren Namen gesungen haben. Wenn Melodietöne übrig bleiben, werden sie von allen gesummt.

Variation: In einem Taufgottesdienst werden nur die Namen der Täuflinge gesungen, ggf. mehrfach wiederholt.

Hilfreich ist es, wenn die Melodie durch Summen oder ein Instrument leise begleitet wird.

© Zentrum Verkündigung der EKHN

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Materialien für Ihre Arbeit in der Gemeinde, im Dekanat oder Ihrer Einrichtung verwenden. Eine Veröffentlichung in Druckform oder im Internet bedarf einer vorherigen Zustimmung des Zentrums Verkündigung. Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen an [Nora Krieger](#), Sachbearbeitung Abdruckrechte Zentrum Verkündigung. Bild-, Druck- und Textvorlagen dürfen darüber hinaus weder an andere Nutzer unentgeltlich weitergegeben noch gewerblich vertrieben werden.